

## **Aus der Arbeit des Gemeinderates – Sitzung am 22.01.2024**

### **Bürgerfrageviertelstunde**

Aus der Bevölkerung wurde vorgebracht, dass die auf dem Vorplatz des Sportplatzes liegende Tartanbahn mit Sprunggrube mittlerweile sehr verwahrlost sei, da sie nicht mehr genutzt wird. Beim Warmmachen der Fußballer ist diese auch eher hinderlich.

Es wird angefragt, ob es möglich wäre, diese zu entfernen.

Diesbezüglich wird mit der Schule Rücksprache gehalten, ob die Sprunggrube genutzt und benötigt wird. Sollte dies nicht der Fall sein, könnte im Zuge der Pflasterverlegung auf dem Vorplatz dieser Bereich ebenfalls angepasst werden.

### **Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse:**

Es waren keine nicht-öffentlich gefassten Beschlüsse bekannt zu geben.

### **Verwaltungs- und statistischer Bericht 2023**

Auf die abgedruckte Tabelle wurde verwiesen. Hierbei sind in tabellarischer Form die von der Verwaltung im abgelaufenen Jahr erbrachten Verwaltungsleistungen festgehalten. Anschließend zeigte Bürgermeisterin Burgbacher die Projekte und Aufgaben in einem Rückblick auf, welche das Gremium im letzten Jahr beschäftigte und auch einen Ausblick darauf, was für Aufgaben im neuen Jahr anstehen.

- Fackelhaufen am neuen Standort, ein Erfolg, Dank gebührt hier den helfenden Jugendlichen
- Sanierung des Gemeindeverbindungsweges Richtung Rußberg, einschließlich Zufahrt Risiberg
- Kostenverteilerschlüssel für die Kläranlage Rietheim-Weilheim
- Bepflanzung Ortsmitte
- Schulhaussanierung, Neuer Stromverteiler
- PV-Anlage auf Schulhaus
- Möblierung für den Kindergarten
- Neue Leitung des Kindergartens
- Info Stele an der Wallenburg mit Donaubergland und der Fa. WERMA und ihrem Geschäftsführer Matthias Marquardt als Wege Pate
- Vergabe der Sanierung WC-Anlagen, die am 08.01.2024 gestartet ist
- Erwerb des Gebäudes Hauptstraße 36 (Rose), Zukunftsplan Kindergarten
- Ausscheiden Jürgen Köhler aus dem Gemeinderat, Nachrücker Dietrich Lagler
- Tolles Kinderferienprogramm mit 32 Punkten und ein erstklassiges über eine Woche andauerndes Zirkusprojekt für unsere Kinder
- 1. Bergfest auf dem Risiberg
- Erste Frageviertelstunde für Kinder- und Jugendliche in der Gemeinderatssitzung
- Nahkauf Schnee, dankbar für die Annahme der Bürgerschaft
- Schließung der Geschäftsstelle der Kreissparkasse
- Wiederaufleben der Seniorenmittage (Start 15.01.2024)
- Sportliche Erfolge: Dürbheim durfte die Deutschen Ringer Meisterschaften A-Jugend Greco ausrichten, 2. Teilnahme am Stadtradeln, Mannschaft am Fußball-Laienturnier

### **Ausblick:**

- Jagdgenossenschaftsversammlung am 06.02.2024
- Weitere Sanierung des Schulhauses mit Abschluss
- Planung neuer Kindergartengruppen
- Brunnensanierung
- Feldwegsanierungen (Risiberg)
- Kanalsanierung
- Konzept für die Jugend
- Notfallplanung
- Neues Baugebiet, Planung auch im Hinblick auf das Thema Starkregen
- PV-Anlagen auf der Turnhalle
- Herausforderung wird sein, einen Schulleiter zu finden
- Kommunalwahlen am 09.06.2024

Im Anschluss an diese Aufzählung bedankte sich Bürgermeisterin Burgbacher beim Gremium für die tolle und konstruktive Zusammenarbeit. Ebenfalls bedankte sie sich bei ihrem Mitarbeiterteam und wünschte allen Kraft und Schwung, um das neue Jahr mit all seinen Herausforderung und Chancen zu nutzen.

Sie überreichte das Wort an den Bürgermeisterstellvertreter Herrn Heim. Dieser führte aus, dass sein Wort kurz ausfallen wird, da die Vorsitzende bereits alles Wichtige zusammengefasst hat. Übergreifend auf dieses und aber auch auf die nächsten Jahre werden neue und weitere Herausforderungen und Aufgaben die Flüchtlings- und Klimakrise sein. Er informierte, dass man sich 2024 in einem Superwahljahr befindet. Mehr als 70 Wahlen werden weltweit stattfinden.

Auch er bedankte sich bei allen für die tolle Zusammenarbeit.

Das Gremium nimmt den Verwaltungs- und den statistischen Bericht zustimmend zur Kenntnis.

### **Annahme von Spenden im Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2023**

Im Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12.2023 sind insgesamt Spenden in Höhe von 12.250 Euro eingegangen, wovon 7.450 Euro auf das anstehende Zirkusprojekt der Grundschule entfielen. Der Gemeinderat beschloss die Annahme einstimmig.

Die Gemeinde dankte den Spendern für ihre großzügige Unterstützung und ihr Engagement im Jahr 2023.

### **Wahl eines neuen Feuerwehr-Kommandanten und seines Stellvertreters – Zustimmung durch den Gemeinderat**

Bei der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dürbheim am 19. Januar 2024 wurden Herr Markus Rebstock einstimmig für seine dritte Amtszeit als Kommandant und Herr Manuel Vopper einstimmig für seine zweite Amtszeit als Stellvertreter gewählt. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Wahl von Herrn Markus Rebstock zum Feuerwehrkommandanten und ebenso der Wahl von Herrn Manuel Vopper zu dessen Stellvertreter zu. Bürgermeisterin Burgbacher dankte ausdrücklich beiden für ihre engagierte Arbeit in den vergangenen fünf Jahren und wünschte ihnen viel Erfolg für die kommende Amtszeit. Sie appellierte an alle aktiven Mitglieder der Feuerwehr, die beiden nach Kräften zu unterstützen. Herrn Rebstock bestellte sie per Handschlag für weitere fünf Jahre zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Dürbheim und überreichte ihm die

Ernennungsurkunde. Ebenso gratulierte sie Herrn Manuel Vopper zur Wahl und bestellte ihn per Handschlag für fünf Jahre zum stellvertretenden Kommandanten. Abschließend wünschte Bürgermeisterin Burgbacher beiden Amtsinhabern viel Glück in ihren Ämtern und drückte die Hoffnung aus, dass alle Kameraden von jedem Einsatz gesund und wohlbehalten zurückkehren. Als Zeichen der Anerkennung erhielten beide ein kleines Präsent der Gemeinde.

### **Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024**

Der Entwurf des diesjährigen Haushaltsplanes wurde in der Sitzung am 11.12.2023 beraten. Auf dieser Grundlage wurde die endgültige Fassung des Haushaltsplanes ausgearbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Nach der Sitzung im Dezember wurden lediglich noch 5.000 € für ein Natursteinpflaster am Sportplatz in den Haushaltsplan 2024 mit aufgenommen. Zu weiteren Änderungen ist es im Ergebnishaushalt nicht gekommen. Dadurch ändert sich das veranschlagte ordentliche Ergebnis auf 156.100 €.

Aufgrund der Änderungen im Ergebnishaushalt ändert sich im Finanzhaushalt der Finanzmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt. Dieser beträgt nun 558.200 €. Abgesehen davon kam es zu keinen Änderungen im Finanzhaushalt. Es ergibt sich ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von 1.523.600 €. Für die Tilgung der bestehenden Kredite ist ein Betrag in Höhe von 63.000 € jährlich einzuplanen. Somit müssen zur Finanzierung des Haushaltes letztendlich noch Mittel in Höhe von 1.028.400 € aufgebracht werden.

Der hochgerechnete Stand der liquiden Mittel zum 01.01.2024 beträgt ca. 2.232.900 €. Die liquiden Mittel reduzieren sich zum Jahresende 2024 auf 1.204.500 €. In der Finanzplanung sind die Jahre 2025 bis 2027 dargestellt. In den Jahren 2026 und 2027 kann im Ergebnishaushalt ein positives Ergebnis erzielt werden. Lediglich in 2025 wird Dürbheim den Ergebnishaushalt nicht ausgleichen können. Dies liegt hauptsächlich an den um 206.000 € geringeren Schlüsselzuweisungen auf Grund der hohen Steuerkraft 2023. Zudem muss mit einer deutlich höheren FAG- und Kreisumlage gerechnet werden. Insgesamt werden die Umlagen um 152.500 € höher ausfallen als in 2024. Das ordentliche Ergebnis beläuft sich somit auf -66.400 € und schmälert die Rücklagen des ordentlichen Ergebnisses. Trotzdem kann in jedem Jahr aus dem Ergebnishaushalt ein Finanzmittelüberschuss erwirtschaftet werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Haushaltssatzung 2024 und die Investitionsplanung bis 2027.

### **Sanierung Schulhaus – Akustik – Vergabe**

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Schreinerei Kupferschmid mit der Verbesserung der Akustik in der Grundschule zum Bruttopreis von 9.198,70 € zu beauftragen.

### **Sanierung Schulhaus – Türen – Vergabe**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Schreinerei Kupferschmid mit der Erneuerung von Türen in der Grundschule zum Bruttopreis von 20.209,77 Euro zu beauftragen. Ein weiteres Angebot lag nicht vor, da es sich um Spezialtüren handelt, die nicht von jedem Schreiner angeboten werden.

### **Grundschule – Austausch Flurbeleuchtung – Vergabe**

Im Zuge der Grundschulsanierung, einschließlich Malerarbeiten und Akustikmaßnahmen, wurde festgestellt, dass der Austausch der aktuellen Flurbeleuchtung erforderlich ist, da die verwendeten Leuchten nicht mehr im Handel erhältlich sind. Es wird empfohlen, die Beleuchtung im Flur vor Beginn der Malerarbeiten zu erneuern. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 2.959,51 Euro (brutto). Obwohl die Kosten nicht im aktuellen Förderbescheid enthalten sind, wird die Firma Strom mit der Erneuerung beauftragt, da eine Bezuschussung möglicherweise noch erfolgt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Firma Strom mit der Erneuerung der Flurbeleuchtung zu beauftragen.

### **Teilnahme an der Bündelausschreibung Erdgas 2025 – 2027**

BMin Burgbacher informiert das Gremium über die Teilnahme der Gemeinde an einer Bündelausschreibung, während andere Gemeinden nicht teilnehmen. Die Vertragslaufzeiten unterscheiden sich von denen des Grundversorgers. Es wird angemerkt, dass ein Vergleich zwischen Bündelausschreibung und Grundversorger sinnvoll wäre, wenn Preisinformationen von Nachbargemeinden vorliegen. Die endgültige Entscheidung über die Teilnahme wird auf die Sitzung im Februar vertagt, um weitere Informationen einzuholen.

### **Kindergarten Elternbeiträge 2023/2024**

In der Sitzung vom 19.06.2023 wurde die Diskussion über die Elternbeiträge des Kindergartens für das Kindergartenjahr 2023/2024 vertagt, bedingt durch damalige Herausforderungen im Betriebsablauf. Inzwischen hat sich die Situation im Kindergarten verbessert.

Der Gemeinderat stimmt den auf den Landesrichtsätzen basierenden Vorschlägen für eine Erhöhung der Elternbeiträge um 8,5 Prozent für das Kindergartenjahr 2023/2024 zu. Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde in den letzten sechs Monaten auf eine Erhöhung verzichtet hat. Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme die Vorschläge für die Kindergartengebühren **ab Februar 2024** umzusetzen.

### **Ankauf eines Flurstücks im Bauerwartungsgebiet „Lachenäcker“**

Der Ankauf des Flurstücks im Bauerwartungsgebiet "1. BA Lachenäcker" wird als strategisch wichtig für die zukünftige Entwicklung betrachtet, um wertvolle Flächen für die Wohnbauentwicklung zu sichern. Obwohl das Gremium das Gebiet kritisch sieht und andere Flächen bevorzugen würde, erkennt es den Vorteil an, die angebotene Fläche zu erwerben, da das Gebiet im Flächennutzungsplan als Baugebiet ausgeschrieben ist. Der Gemeinderat bittet jedoch darum, andere Gebiete nicht aus den Augen zu verlieren und Möglichkeiten für einen Tausch im Flächennutzungsplan zu prüfen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 9 Ja-Stimmen den Ankauf des Flurstücks und beauftragt die Verwaltung, Kontakt mit den Grundstückseigentümern aufzunehmen. Die Gemeinde dankt dem Verkäufer für die Bereitschaft zum Verkauf.

### **Baugesuche**

Es lagen keine Baugesuche vor.

### **Bekanntgaben**

Bündelausschreibung Strom - Die Teilnahme an der **Bündelausschreibung Strom** für die Jahre 2024-2026 wurde erfolgreich auf zwei Lose aufgeteilt.

Los 17 (Energiedienst AG, wie gehabt) für die kommunalen Gebäude und Los 20 entfällt auf die Straßenbeleuchtung.

Die Laufzeit beginnt am 01.01.2024 und endet am 31.12.2026.

Alle Anlagen werden mit Ökostrom aus Neuanlagen versorgt.

Die **Kreissparkasse** Tuttlingen hat die Geschäftsstelle in Dürbheim zum 31.12.2023 geschlossen, sowie auch der Briefkasten für Überweisungen. Der Kontoauszugdrucker wird ebenfalls nicht mehr in Betrieb genommen. Alle vorgeschlagenen Lösungsansätze konnten aufgrund rechtlicher Vorgaben nicht umgesetzt werden.

## **Anfragen**

### **Panoramaweg – blockierter Weg durch zwei umgestürzte Bäume**

Hierüber ist der Förster bereits informiert. Dieser kann diese Arbeiten jedoch nur bei gefrorenem bzw. festem Untergrund durchführen. In der Woche vor der Sitzung herrschten sehr kalte Temperaturen, hier wäre die Durchführung möglich gewesen, jedoch streikte der Lader. Nach Aussage von Herrn Gerlach wird die Maßnahme, sobald es der Boden zulässt, durchgeführt.

Außerdem wird auf einen sehr schlechten **Weg beim alten Ostersteig** (Spitzkehre Böttingen, Weg hoch Richtung Skihütte) hingewiesen.

Diese Information wird ebenfalls an den Förster weitergegeben.

Der dritte sehr schlechte Weg betrifft das „**Wegle**“ **auf den Risiberg**. Die Treppe ist bereits nicht mehr zu erkennen.

Hier war Bürgermeisterin Burgbacher bereits mit Jugendlichen aus dem Jugendraum im Gespräch. Diese würden es sich unter fachgerechter Anleitung zutrauen, hier die Gemeinde zu unterstützen, um diesen Weg wieder begehbar zu machen.